

weiterung der Thäler in gleicher, nur nach ihren Kräften weit langsamerer Wirkung fort, und es ist ihr Wirken nicht eine Fortsetzung und unmerkliches Abnehmen jener einst grösseren Flüsse, sondern es hat diess einen bestimmten Anfang von jener Zeit-Periode an, als die grösseren Flüsse von der Ebne der ersten Terrasse zurückwichen, die jetzige Thalsole trocken liessen und sich bis zum jetzigen Flusse verkleinerten. Die Frage aber: ob jene letzte Hauptfluth, von welcher die Sagen der ältesten Menschengeschichte Zeugnis geben wollen, nicht weit eher eine Wiederholung der älteren Ueberfluthungsperioden der Thäler, vielleicht jene mächtige Katastrophe, welche die tiefere, den Flüssen zunächst liegende Terrasse bildete, als die viel ältere Diluvial-Fluth war? — wollte nicht Aufgabe dieser Andeutungen sein, sie drängte sich aber unwillkürlich auf, und weitere Forschungen und Erfahrungen aus der Jetztzeit dürften nicht wenig zur Befestigung dieser eben ausgesprochenen Ansicht beitragen.

N a c h t r a g

zum Käferverzeichnisse Siebenbürgens

von

E. A. Bielz und H. Hampe.

<p>Argutor unctulatus <i>Duft.</i> Hydroporus cuspidatus <i>Kze.</i> " halensis <i>F.</i> Catops angustatus <i>F.</i> " strigosus <i>Kraatz.</i> Colon affinis <i>St.</i> " brunneus <i>Latr.</i> Scydmaenus scutellaris <i>Müller</i> & <i>Kunze</i> " styriacus <i>Schaum</i> " Maeklini <i>Mnh.</i> Batrisus aculatus <i>Aubé</i> Trichonyx sulcicollis <i>Rchb.</i></p>	<p>Bryaxis impressa <i>Pz.</i> " xanthoptera <i>Rchb.</i> Bythinus unicoloris <i>Aubé</i> " Curtisii <i>Denny</i> " securiger <i>Rchb.</i> " Chaudoiri <i>Hoch.</i> " crassicornis <i>Aubé</i> Trimium brevipenne <i>Chaud.</i> Euplectus sanguineus <i>Denny</i> Homalota longicornis <i>Grav.</i> Gyrophana affinis <i>Sahlbg.</i> " manca <i>Er.</i> Lithocharis castanea <i>Grav.</i></p>
---	---

Stenus providus <i>Er.</i>	Telmatophilus typhae <i>Fallén.</i>
" vafellus <i>Er.</i>	" caricis <i>Ol.</i>
Quedius } peltatus <i>Er.</i>	Anobium abietinum <i>Gyll.</i>
} irideus <i>Müller</i>	Sphindus Gyllenhalii <i>Chevr.</i>
Platysoma angustatum <i>E.H.</i>	Platyscelis } gages <i>Fisch.?</i>
Peltis dentata <i>F.</i>	} an <i>P.torrida Fr.**)</i>
Laemophloeus monilis <i>F.</i>	Hypophloeus pini <i>Pz.</i>
Cerylon angustatum <i>Er.</i>	Brachytarsus tessellatus <i>Schh.</i>
Antherophagus pallens <i>Ol.</i>	Urodon pygmaeus <i>F.</i>
Simplocaria carpathica <i>Hampe</i>	Apion ochropus <i>Grm.</i>
Parnus luridus <i>Er.</i>	" genistae <i>Kirby</i>
" lutulentus <i>Er.</i>	Mesagroicus obscurus <i>Schh.</i>
Rhizotrogus vernus <i>F.*)</i>	Liophloeus lentus <i>Grm.</i>
Aphodius punctatosulcatus <i>St.</i>	Tanysphyrus lemnae <i>F.</i>
Amoecius gibbus <i>Grm.</i>	Otiorynchus populeti <i>Schh.</i>
Ancylocheira splendida <i>Eschh.</i>	" haematopus <i>Schh.</i>
Agrilus hyperici <i>Creutz.</i>	" lepidopterus <i>F.</i>
Eucnemis capucinus <i>Ahr.</i>	" denigrator <i>Schh.</i>
Cardiophorus cinerens <i>Host.</i>	Baridius memnonius <i>Sch.</i>
" atramentarius <i>Er.</i>	Ceutorhynchus Aubéi <i>Schh.</i>
Ischnodes acuticornis <i>Grm.</i>	Bostrichus laricis <i>F.</i>
Ampedus sinuatus <i>Grm.</i>	" bicolor <i>Hbst.</i>
" Megerlei <i>Lap.</i>	Colaspis ulema <i>F.</i>
" subcarinatus <i>Grm.</i>	Cryptocephalus coloratus <i>F.</i>
Malthodes misellus <i>Kiesw.</i>	" digraunus <i>Suffr.</i>
" brevicollis <i>P. K.</i>	

Simplocaria carpathica H. Hampe.

S. ovata, posterius attenuata, convexa, aenea, polita, subtiliter pilosa, elytris *subtilissime rugosis*, *stria suturali nulla*, antennis pedibusque rufis. Long. 1¹/₁₀'''', lat. 3/4'''.

Grösser, breiter und gewölbter als *S. acuminata Er.*, durch die fehlenden Punktstreifen und die mangelnde Nahtlinie der Flügeldecken von ihr sehr leicht zu unterscheiden. Dunkel erzfarbig, stark glänzend, mit sparsamen, nur an den Seiten der Flügeldecken etwas dichter gedrängten, abstehenden, gelben Härchen bekleidet. Taster, Fühler und Beine roth-

*) Rhizotr. aestivus *Ol.* ist aus meinem Käferverzeichnisse zu streichen. E.A.B.

**) Zur baldigen Berichtigung der im vorigen Jahrgang dieser Blätter S.78 bei Opatroides punctulatus über Platyscelis melas gemachten Bemerkung gelang es mir im Juli l. J. eine Art dieses Geschlechtes dennoch in Siebenbürgen zu fangen. Nur scheint es eher *Pl. gages*, als *Pl. melas Fisch.* zu sein, wenn es nicht etwa die neue, von Herrn Frivaldzki in Ungarn aufgefundene *Pl. torrida* ist.
E. A. B.

braun; an den Fühlern die beiden ersten Glieder der Keule kaum verdickt, diese daher nur 3-gliedrig erscheinend. Kopf gross, mit gewölbter, sehr fein runzeliger und weitläufig punktirter Stirne. Halsschild nach vorne verengt, sehr fein runzelig und nur an den abschüssigen Seiten fein weitläufig punktiert. Schildchen sehr klein, dreieckig. Flügeldecken sehr stark gewölbt und nach hinten zugespitzt, unter starker Vergrösserung sehr fein runzelig erscheinend, aber ohne Spur von Punktstreifen oder einer Nathlinie. Unterseite schwarzbraun, Füsse rothbraun.

Dieses niedliche Thierchen wurde von mir zu Ende des Monats September 1. J. am Gebirge Praesbe bei Zoodt bei 4000' Höhe an einem mit Moose überzogenen faulen Baumstrunke in Mehrzahl gefangen. (*H. Hampe.*)

Beiträge

zur Kenntniss der Tertiär-Mollusken aus dem Tegelgebilde von Ober-Lapugy

VON

J. L. Neugeboren.

(Fortsetzung.)

9. *Buccinum lyratum* Lamark.

Hörnes l. c. Taf. XII. Fig. 19.

Die eiförmige Schale mit mehr oder weniger spitzem Gewinde und nur wenigen Umgängen ist dadurch gut characterisirt, dass die Umgänge in ihrem obern Theile an der Naht mit feinen Querstreifen, in dem untern dagegen mit Längenknoten versehen sind, die an dem letzten Umgange in Rippen sich verlängern; die Mündung, in deren Nähe die Rippen in schwache, dichte Streifen sich verlieren, ist oval und so eigenthümlich gebildet, dass dort, wo die beiden Mundränder zusammentreffen, eine sehr bezeichnende rinnenartige Vertiefung sich befindet. Der äussere Mundrand ist scharf und im Innern stark gefurcht, der innere dünn, breitet sich aber ziemlich weit aus. Diese ziemlich seltene Art, die noch lebend vom Senegal angeführt wird, war bisher nur aus den jungtertiären Schichten der Touraine, von Saubrigues und St. Paul bei Dax, von Turin, von Korytnice

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Verhandlungen und Mitteilungen des Siebenbürgischen Vereins für Naturwissenschaften zu Hermannstadt.](#)
[Fortgesetzt: Mitt.der ArbGem. für Naturwissenschaften Sibiu-Hermannstadt.](#)

Jahr/Year: 1853

Band/Volume: [4](#)

Autor(en)/Author(s): Bielz Eduard Albert, Hampe Hermann

Artikel/Article: [Nachtrag zum Käferverzeichnisse Siebenbürgens 222-224](#)